



Abfallwirtschaftsverband Chemnitz
Weißer Weg 180
09131 Chemnitz

Abfallbilanz

2012



Inhalt

- 1 Einleitung
- 2 Mengenbilanz des AWVC
 - 2.1 Mengen der Verbandsmitglieder aus der öffentlichen Sammlung
 - 2.2 Mengen von Direktanlieferungen beim AWVC aus privaten Haushalten und anderen Herkunftsbereichen
 - 2.3 Abfallschlüsselnummern und Bezeichnungen nach AVV
 - 2.4 Entsorgungs-, Verwertungs- und Beseitigungswege
- 3 Abfallvermeidungsmaßnahmen



1 Einleitung

Gemäß § 21 Kreislaufwirtschaftsgesetz in Verbindung mit § 2 Absatz 2 Sächsisches Abfall- und Bodenschutzgesetz sind die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger verpflichtet, jährlich Bilanzen über Art, Menge, Herkunft und Verbleib der in ihrem Gebiet angefallen und überlassenen Abfälle zu erstellen.

§ 21 KrWG:

Die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger im Sinne des § 20 haben Abfallwirtschaftskonzepte und Abfallbilanzen über die Verwertung, insbesondere der Vorbereitung zur Wiederverwendung und des Recyclings und die Beseitigung der in ihrem Gebiet anfallenden und ihnen zu überlassenden Abfälle zu erstellen. Die Anforderungen an die Abfallwirtschaftskonzepte und Abfallbilanzen richten sich nach Landesrecht.

§ 2 Absatz 2 Sächs ABG

Die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger erstellen jährlich zum 1. April jeweils für das vorhergehende Jahr Abfallbilanzen über Art, Menge, Herkunft und Verbleib der Abfälle sowie über die Ergebnisse der Abfallvermeidungsmaßnahmen. Soweit Abfälle nicht verwertet wurden, ist dies zu begründen.

Das Verbandsgebiet umfasst das Gebiet der dem Zweckverband angehörigen Gebietskörperschaften.

- Stadt Chemnitz
- Erzgebirgskreis mit dem Gebiet der Städte und Gemeinden:
Amtsberg, Börnichen/Erzgebirge, Borstendorf, Deutschneudorf, Drebach, Gornau/Erzgebirge, Großolbersdorf, Großrückerswalde, Grünhainichen, Heidersdorf, Lengefeld, Marienberg, Olbernhau, Pfaffroda, Pobershau, Pockau, Kurort Seiffen/Erzgebirge, Wolkenstein, Zöblitz, Zschopau
- Landkreis Mittelsachsen mit dem Gebiet der Städte und Gemeinden:
Augustusburg, Bobritzsch, Brand-Erbisdorf, Dorfchemnitz, Eppendorf, Falkenau, Flöha, Frankenstein, Frauenstein, Freiberg, Großhartmannsdorf, Großschirma, Halsbrücke, Hilbersdorf, Leubsdorf, Lichtenberg/Erzgebirge, Mulda/S., Neuhausen/Erzgebirge, Niederwiesa, Oberschöna, Oederan,

Rechenberg-Bienenmühle, Reinsberg, Sayda, Weißenborn/Erzgebirge, Altmittweida, Burgstädt, Claußnitz, Erlau, Frankenberg, Geringswalde, Hainichen, Hartmannsdorf, Königsfeld, Königshain/Wiederau, Kriebstein, Lichtenau, Lunzenau, Mittweida, Mühlau, Penig, Rochlitz, Rossau, Seelitz, Striegistal, Taura, Wechselburg, Zettlitz.

(Durch Gebietsreformen, Zusammenschluss von Gemeinden, Eingemeindungen u. ä. kann es bei den Ortsbezeichnungen zu Veränderungen kommen.)

Zu den Aufgaben des Abfallwirtschaftsverbandes Chemnitz gehört gemäß § 4 Abs. 2 Sächs ABG die Planung, Errichtung und Betreibung von Abfallentsorgungsanlagen einschließlich Anlagen zum Umschlag von Abfällen im Verbandsgebiet. Der Abfallwirtschaftsverband Chemnitz übernimmt die für diese Anlagen erforderlichen Abschluss- und Nachsorgemaßnahmen.

Zu den Abfallentsorgungsanlagen des AWVC gehören die Restabfallbehandlungsanlage, die Umschlagstation und die Deponien.

Die Verwertung der Abfälle aus dem Verbandsgebiet erfolgt vorrangig in der Restabfallbehandlungsanlage in Chemnitz.



Bild 1: Restabfallbehandlungsanlage

Über die Abfallumladestation werden Abfälle bereitgestellt, die der AWVC nicht in eigenen Anlagen verwerten oder beseitigen kann.



Bild 2: Umschlagstation unterer Teil



Bild 3: Umschlagstation oberer Teil



Bild 4: Eingangsbereich des AWVC

Folgende Deponien betreibt der Abfallwirtschaftsverband Chemnitz:

- Deponie Weißer Weg, Chemnitz
- Deponie Wittgensdorf, Am Kornweg
- Deponie Markersdorf
- Deponie Falkenau (Hainichen)
- Deponie Vordere Ulbrichtschlucht, Flöha
- Deponie Himmelsfürst, St. Michaelis
- Deponie Penig .

Die Deponien des AWVC sind geschlossen. Es werden keine Abfälle mehr eingebaut.



Bild 5: Deponie Vordere Ulbrichtschlucht - Flöha



Bild 6: Deponie Falkenau - Hainichen



Bild 7: Deponie Am Pfaffenbusch - Penig



Bild 8: Deponie Weißer Weg (temporäre Zwischenabdeckung)



2 Mengenbilanz des AWVC

Die dem AWVC zu überlassenden Abfälle stammen aus dem Verbandsgebiet des AWVC (wie unter Einleitung beschrieben).

2.1 Mengen der Verbandsmitglieder aus der öffentlichen Sammlung

Tabelle 1: Mengen der Verbandsmitglieder aus der öffentlichen Sammlung

Abfall- schlüssel nach AVV	Bezeichnung nach AVV	Stadt Chemnitz	Landkreis Mittelsach- sen	Erzgebirgs- kreis	gesamt
		t	t	t	t
200301	gemischter Siedlungsabfall	31.856,31	22.043,38	10.255,44	64.155,13
200307	Sperrmüll	2.077,76	3.754,51	0	5.832,27
		33.934,07	25.797,89	10.255,44	69.987,40

Landkreis Mittelsachsen (ehem. LK Mittweida und Freiberg) / Erzgebirgskreis (ehem. Mittlerer Erzgebirgskreis)

Die gemischten Siedlungsabfälle wurden in der Restabfallbehandlungsanlage durch den Betreiber die AWVC Abfallverwertungsgesellschaft mbH verwertet. Die Verwertung der sperrigen Abfälle erfolgte durch die Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Zwickauer Land mbH.

2.2 Mengen von Direktanlieferungen beim AWVC aus privaten Haushalten und anderen Herkunftsbereichen

Der AWVC hat im Rahmen seiner Aufgaben als öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger für Abfallerzeuger aus privaten Haushalten als auch für Abfallerzeuger aus anderen Herkunftsbereichen Möglichkeiten zur Entsorgung von Abfällen geschaffen.



Tabelle 2: Mengen von Direktanlieferungen beim AWVC aus privaten Haushalten und anderen Herkunftsbereichen nach Entsorgungsanlagen des AWVC

AVV Schlüssel	Tonnage	Anzahl	Entsorgungswege
	t	Stk.	
040222	0,50		Restabfallbehandlungsanlage über AWVC AVG
150203	41,81		Restabfallbehandlungsanlage über AWVC AVG
170904	69,96		Restabfallbehandlungsanlage über AWVC AVG
180104	845,49		Restabfallbehandlungsanlage über AWVC AVG
200301	85,04		Restabfallbehandlungsanlage über AWVC AVG
200302	70,22		Restabfallbehandlungsanlage über AWVC AVG
160103		274	Umschlagstation des AWVC
170107	356,80		Umschlagstation des AWVC
170202	3,63		Umschlagstation des AWVC
170203	5,09		Umschlagstation des AWVC
170204*	103,38		Umschlagstation des AWVC
170303*	45,93		Umschlagstation des AWVC
170504	64,51		Umschlagstation des AWVC
170603*	6,39		Umschlagstation des AWVC
170605*	27,43		Umschlagstation des AWVC
170802	52,77		Umschlagstation des AWVC
170904	8,07		Umschlagstation des AWVC
180101	29,22		Umschlagstation des AWVC
200201	924,46		Umschlagstation des AWVC
200203	3,20		Umschlagstation des AWVC
200307	15,80		Umschlagstation des AWVC

Eine nähere Beschreibung der Entsorgungswege erfolgt unter Punkt 2.4.



2.3 Abfallschlüsselnummern und Bezeichnungen nach AVV

Tabelle 3: Abfallschlüsselnummern und Bezeichnungen nach AVV

AVV Schlüssel	AVV Bezeichnung
040222	Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern
150203	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen
160103	Altreifen
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen
170202	Glas
170203	Kunststoff
170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
170303*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen
170603*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält
170605*	asbesthaltige Baustoffe
170802	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen
180101	spitze oder scharfe Gegenstände (außer 18 01 03)
180104	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung)
200201	biologisch abbaubare Abfälle
200203	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle
200301	gemischte Siedlungsabfälle



200302	Marktabfälle
200307	Sperrmüll

2.4 Entsorgungs-, Verwertungs- und Beseitigungswege

Nachfolgend sind die Entsorgungswege nach AVV-Schlüsseln aufgelistet.

Durch die AWVC Abfallverwertungsgesellschaft mbH wurden die Abfälle in der Restabfallbehandlungsanlage verwertet.

Die Firma Becker Umweltdienste GmbH hat in einem VOL-Ausschreibungsverfahren den Zuschlag für Entsorgungsleistungen für gefährliche Abfälle und die Firma Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG den Zuschlag für Entsorgungsleistungen für nicht gefährliche Abfälle beim AWVC erhalten. Hierbei handelt es sich um Abfälle, welche nicht in der Restabfallbehandlungsanlage verwertet werden können.

Tabelle 4: Entsorgungswege 2012

AVV Schlüssel	Verwertung / Behandlung / Beseitigung über	Entsorgungsnachweis
040222	AWVC Abfallverwertungsgesellschaft mbH	
150203	AWVC Abfallverwertungsgesellschaft mbH	
160103	Veolia Umweltservice Ost GmbH & C. KG	
170107	Veolia Umweltservice Ost GmbH & C. KG	
170202	Veolia Umweltservice Ost GmbH & C. KG	
170203	AWVC Abfallverwertungsgesellschaft mbH	
170204*	Becker Umweltdienste GmbH Sonderabfall (Altholzauflagerungsanlage Brand-Erbisdorf)	ENSCCED00080 ENS11BUF0011
170303*	Becker Umweltdienste GmbH Sonderabfall (RCO Recycling-Centrum GmbH, Bad Klosterlausnitz)	ENSCCED00081 ENS11BUF0010
170504	Veolia Umweltservice Ost GmbH & C. KG	



170603*	Becker Umweltdienste GmbH Sonderabfall (Westsächsischen Entsorgungs- und Verwertungsgesellschaft mbH, Großpösna OT Störnthal)	ENSCBEK00505
170605*	Becker Umweltdienste GmbH Sonderabfall (P-D Industriegesellschaft mbH, Puschwitz OT Wetrow)	ENSCCED00082 ENS11BUF0009
170802	Veolia Umweltservice Ost GmbH & C. KG	
170904	AWVC Abfallverwertungsgesellschaft mbH	
170904	Veolia Umweltservice Ost GmbH & C. KG	
180101	Veolia Umweltservice Ost GmbH & C. KG	
180104	AWVC Abfallverwertungsgesellschaft mbH	
200201	Veolia Umweltservice Ost GmbH & C. KG	
200203	Veolia Umweltservice Ost GmbH & C. KG	
200301	AWVC Abfallverwertungsgesellschaft mbH	
200302	AWVC Abfallverwertungsgesellschaft mbH	
200307	Entsorgungsgesellschaft Landkreis Zwickauer Land mbH	

3. Abfallvermeidungsmaßnahmen

Auf Grund der Aufgabenverteilung zwischen den Verbandsmitgliedern und dem Abfallwirtschaftsverband Chemnitz als öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger sind hinsichtlich der Abfallvermeidung die Eingriffsmöglichkeiten durch den AWVC auf den Abfallerzeuger sehr eingeschränkt. Hier sind die Verbandsmitglieder vorrangig tätig.

Der Abfallwirtschaftsverband Chemnitz als Abfallerzeuger richtet sein Augenmerk darauf, dass verwertbare und wiederverwendbare Stoffe getrennt gesammelt werden und dem Stoffkreislauf wieder zugeführt werden.

Obwohl der AWVC eine direkte Entsorgungsmöglichkeit hat, werden Papier und Pappe (blaue Tonne) und Verpackungen (gelbe Tonne) getrennt gesammelt und über den öRE einer Verwertung zugeführt.



Da der AWVC ein elektronisches Ablagesystem (ELO) verwendet, wird Papier für Kopien und Ausdrücke eingespart, da jeder Mitarbeiter auf die Dokumente im ELO zugreifen kann.

Beim Einkauf achtet der AWVC darauf verpackungsarme, langlebige Produkte oder Nachfüllpackungen zu kaufen.